

## **Subcoccinella syriaca nov. spec. (Col., Coccin.)**

Von Leopold Mader, Wien

Eingegangen 10. Mai 1957

Diese Art macht auf den ersten Blick den Eindruck einer Extravaganz der *Subcoccinella 24-punctata* L. und sie wurde auch vor einigen Jahrzehnten von Wangelmüller als fragliche *Subcoccinella 24-punctata* L. bezettelt, mit dem Vermerk „Flügeldecken gröber und weitläufiger punktiert.“ Sie stammt aus Syrien, Akbés, leg O. Abt. Es ist sehr wahrscheinlich, daß solche Stücke auch in anderen Sammlungen vorhanden sind, aber fälschlich als *Subcoccinella 24-punctata* L. angesprochen wurden. In ihrer ganzen und gleichartigen Aufmachung entfernen sich die vorliegenden Stücke entschieden von *24-punctata* L., und es ist eine Vereinigung mit dieser Art sicher nicht gerechtfertigt, sodaß ich es vorziehe, die Beschreibung einer neuen Art zu geben:

Viel Analogie mit *Subcoccinella 24-punctata*, aber durchschnittlich kleiner und gewölbter, gerundeter, erkennbar gröber und etwas weitläufiger punktiert. Oben und unten ziegelrot, oben mit schwarzer Zeichnung, die stark an jene der *Subcoccinella 24-punctata* anklingt. Auf dem Halsschild ohne oder mit bis zu 3 schwarzen Makeln, eine größere und längere auf der Längsmittle und jederseits eine kleinere nahe der Basis; auf den Flügeldecken normal je 11 schwarze Makeln und gestellt ähnlich wie bei *24-punctata*, nämlich 3, 4(davon die beiden äußeren meist verflossen), 3, 1, also in vier Querreihen. In der ersten Querreihe sind die beiden inneren meist deutlich verflossen und die äußere manchmal nur schattenhaft, in der zweiten Querreihe sind die beiden äußeren verflossen, die Verfließung ist aber erkennbar aus zwei Makeln bestehend, die innere an der Naht, mit Neigung, mit der entsprechenden Makel der anderen Decke mehr oder minder eine gemeinsame Makel zu bilden; in der dritten Querreihe bilden die 3 Makeln eine jederseits nach vorn gebogene Querreihe, in der vierten Querreihe steht nur eine Makel nahe der Naht und vor der Spitze. Länge: 3—3,5 mm; Breite: 2,5—2,9 mm. — 1 Holotype und 2 Paratypen im Naturhistorischen Museum in Wien, 1 Paratype in meiner Sammlung.

Die neue Art ist durch ihre obige Beschreibung von der mit ihr verglichenen *Subcoccinella 24-punctata* genügend unterschieden.